

Roger Federer, die Williams-Schwwestern oder altherwürdige Tennisgrößen wie Steffi Graf oder Boris Becker hätten ihre wahre Freude gehabt: Zum ersten Male fand auf Grundschuleebene im Leistungszentrum des Tennisverbands Rheinland auf der Karthause ein Tennisvielseitigkeitswettbewerb statt, der in den letzten Monaten in Kooperation von Koblenzer Schulsportvertretern und Beauftragten des Tennisverbandes entwickelt worden war.

Zur Premiere traten nun 15 Grundschulen, vornehmlich aus dem Stadtgebiet Koblenz, in insgesamt 7 verschiedenen Disziplinen an, um die vielseitigste Mannschaft im weißen Sport zu küren. Mit dabei war auch eine Schülersmannschaft unserer Schule. Und soviel vorweg: Die 4 Mädchen und 6 Jungen vertraten die Weikersburger Farben vorbildlich.

Mit großer Einsatzbereitschaft und einer guten Portion Enthusiasmus konnten unsere SchülerInnen sich in der Vorrunde souverän gegen den sportlichen Kontrahenten aus Güls durchsetzen. In der Finalrunde traten dann die jeweiligen Gruppenersten der Vorrunde gegeneinander an. Nach 6 Disziplinen wie bspw. Balltransportstaffel, Vorhand- und Rückhand-Zielschlagen, Zielschießen oder "Kartoffellauf" konnte unsere Mannschaft sich insgesamt viermal gegen die anderen Schulen durchsetzen und somit sensationell den zweiten Platz ergattern.

Letztendlich sollte nur eine Schule noch erfolgreicher sein: Die Schenkendorfschule aus der Koblenzer Südstadt, der wir an dieser Stelle herzlich zum Turniersieg gratulieren.



